

STATISTISCHE BERICHTE

CI
i/08

Bestellnummer:
3C101



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe

Stand: Mai 2008
- Vorläufige Ergebnisse -



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Dieser Bericht enthält die vorläufigen Ergebnisse der **Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 2008** über den Anbau auf dem Ackerland.

Nach dem Agrarstatistikgesetz¹⁾ wird die Bodennutzungshaupterhebung in den landwirtschaftlichen Betrieben im Mai eines jeden Jahres durchgeführt. Turnusmäßig fand 2008 eine **repräsentative** Erhebung statt.

Auskunftspflichtig sind die Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar (ha) oder mit mindestens

- jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- zwanzig Schafen
- jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- jeweils dreißig Ar bestockter Rebflächen oder Obstflächen, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Jede der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Die Ergebnisse zum Anbau auf dem Ackerland für 2008 wurden aus einer Hochrechnung gewonnen. Nach einem bundeseinheitlichen Verfahren wurden maschinell 55 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Landes als Stichprobenbetriebe ausgewählt, deren aktuelle Anbaustruktur die Grundlage für die auf dem Wege der freien Hochrechnung ermittelten Landesergebnisse bildete.

Bedingt durch das Stichprobenkonzept werden bei Repräsentativerhebungen keine regional gegliederten Ergebnisse erstellt. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die repräsentativ ermittelten Ergebnisse mit Zufallsfehlern behaftet sind. Diese entstehen dadurch, dass die zufällig ausgewählten Einheiten (Betriebe) aus der zu untersuchenden Gesamtheit die Situation dieser Gesamtheit nur selten exakt „verkleinert“ darstellen. Aus diesem Grunde sollten die bis zur letzten Stelle ermittelten Zahlen keine falsche Genauigkeit vortäuschen.

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen bzw. sind bei repräsentativ ermittelten Ergebnissen methodisch bedingt.

1) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Artikel 1 § 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2930) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweiligen Fassung.

Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe in Sachsen-Anhalt

Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau als Hauptfrucht	2006	2007	2008 vorläufig	Veränderung 2008 zu 2007
	Fläche in ha			%
Ackerland insgesamt	1 003 826	997 529	998 177	0,1
Getreide insgesamt	580 658	557 412	598 674	7,4
Weizen zusammen	337 413	318 395	335 634	5,4
Winterweizen (ohne Durum)	330 568	314 340	328 826	4,6
darunter: Dinkel	1 495	1 549	1 781	14,9
Sommerweizen (ohne Durum)	3 727	1 279	3 661	186,2
Hartweizen (Durum)	3 118	2 776	3 147	13,4
Roggen	63 723	82 812	89 143	7,6
Wintermenggetreide	223	174	265	52,2
Gerste zusammen	127 754	116 653	124 227	6,5
Wintergerste	111 603	103 402	107 648	4,1
Sommergerste	16 152	13 251	16 580	25,1
Hafer	5 672	5 237	5 837	11,5
Sommernenggetreide	365	378	183	- 51,4
Triticale	27 179	19 261	21 299	10,6
Körnermais	17 829	13 855	20 140	45,4
Corn-Cob-Mix	499	649	1 945	199,7
Hülsenfrüchte insgesamt	25 136	15 566	12 103	- 22,2
Futtererbsen	18 474	9 833	6 548	- 33,4
Ackerbohnen	1 038	904	850	- 6,0
Lupinen	5 051	3 771	3 295	- 12,6
alle anderen Hülsenfrüchte	573	1 057	1 410	33,4
Hackfrüchte insgesamt	53 116	61 598	58 501	- 5,0
Kartoffeln zusammen	13 002	12 782	12 574	- 1,6
frühe Speisekartoffeln	446	511	401	- 21,6
mittelfrühe und späte Kartoffeln, einschl. frühe Industriekartoffeln zusammen	12 556	12 270	12 173	- 0,8
Speisekartoffeln (mittelfrühe und späte)	4 713	5 297	5 833	10,1
Industriekartoffeln (frühe, mittelfrühe und späte), Futter- und Pflanzkartoffeln	7 842	6 973	6 340	- 9,1
darunter: Verarbeitungskartoffeln für Speisezwecke	2 299	2 182	1 263	- 42,1
Zuckerrüben	39 715	48 273	45 560	- 5,6
Runkelrüben	133	315	213	- 32,4
alle anderen Hackfrüchte	267	228	154	- 32,6
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse insgesamt	5 514	5 658	5 909	4,4
Gemüse, Spargel, Erdbeeren zusammen (ohne Samenbau)	5 212	5 271	5 349	1,5
a) im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	4 659	5 041	5 122	1,6
b) im Wechsel mit Gartengewächsen				
- im Freiland	546	222	221	- 0,6
- unter Glas	8	8	6	- 32,0
Blumen, Zierpflanzen, Stauden und Jungpflanzen zusammen	82	72	69	- 3,9
a) im Freiland	53	48	42	- 11,3
b) unter Glas	29	24	27	10,6
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumen- zwiebeln und -knollen auch unter Glas	220	315	491	55,9

Noch Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe in Sachsen-Anhalt

Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau als Hauptfrucht	2006	2007	2008 vorläufig	Veränderung 2008 zu 2007
	Fläche in ha			%
Handelsgewächse insgesamt	172 128	189 504	168 553	- 11,1
Ölfrüchte zusammen	168 081	185 965	164 543	- 11,5
Raps und Rüben zusammen	162 040	182 931	161 238	- 11,9
Winterraps	159 805	181 290	160 245	- 11,6
Sommeraps, Winter- und Sommerrüben	2 235	1 641	994	- 39,4
Flachs (Lein)	2 023	917	576	- 37,1
Körnersonnenblumen	2 837	1 609	2 445	52,0
andere Ölfrüchte	1 181	509	284	- 44,2
Hopfen	475	500	500	0,0
Tabak	50	48	47	- 1,9
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	2 022	1 479	1 515	2,4
Heil- und Gewürzpflanzen	815	840	679	- 19,1
alle anderen Handelsgewächse	684	672	1 269	88,9
Futterpflanzen insgesamt	90 533	101 796	113 998	12,0
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	4 026	3 793	3 170	- 16,4
Luzerne	5 057	4 404	4 235	- 3,8
Grasanbau (zum Abmähen und Abweiden)	16 416	17 382	22 734	30,8
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	62 589	73 195	79 013	7,9
alle anderen Futterpflanzen	2 445	3 022	4 846	60,4
Brache insgesamt ¹⁾	76 741	65 995	40 440	- 38,7

1) einschl. stillgelegter Flächen zur Aktivierung von Zahlungsansprüchen sowie freiwillig aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommene Ackerflächen; ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar -
Bestellnummer: 6C101)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung
und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch
auszugsweise über elektronische Systeme/Datenträger
bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgabe: August 2008

www.sachsen-anhalt.de

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Frau Fruth
Tel.: 0345 2318 403

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318 777 Telefax: 0345 2318 913
Tel.: 0345 2318 715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318 716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318 718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } nach Vereinbarung

Tel.: 0345 2318 714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de